

Eine Gabe, die wir Jemand, der uns keinen Dienst erwiesen hat, reichen, weil sie zu reichen wir für Pflicht erachten, heisst eine wahrhafte, wenn sie zugleich am rechten Orte, zu rechter Zeit und einem Würdigen gereicht wird.

दातव्यं भोक्तव्यं सति विभवे संचयो न कर्तव्यः ।

पश्येद् मधुकराणां संचितमर्थं कृत्यन्ये ॥ ११२७ ॥

Ist Vermögen da, so soll man spenden und geniessen, nicht weiter sammeln: siehe, der Bienen gesammelten Reichthum tragen hier Andere fort.

दाता क्षमी s. Spruch 783.

दाता नीचा ऽपि सेव्यः स्यादफलो न महानपि ।

जलार्थी वारिधिं त्यक्त्वा पश्य कूपं निषेवते ॥ ११२८ ॥

Dem Freigebigen soll man huldigen, stände er auch niedrig, nicht demjenigen, von dem man keinen Nutzen hat, sei er auch gross: siehe, der Durstige lässt das Meer im Stich, und begiebt sich zum Brunnen.

दाता लघुरपि सेव्यो भवति न कृपणो महानपि समृद्धा ।

कूपो ऽतःस्वादुजलः प्रीत्यै लोकस्य न समुद्रः ॥ ११२९ ॥

Dem Freigebigen soll man huldigen, nähme er auch eine geringe Stellung ein, nicht dem Geizigen, stände er auch hoch durch seinen Reichthum: der Brunnen mit süssem Wasser dient zur Erquickung der Leute, nicht der Ocean.

दातृणामेव संप्रीत्यै स्वस्तिवाचो धनार्थिनाम् ।

पूराणां हि प्रहाराय रसितं रणडुन्दुभेः ॥ ११३० ॥

Der Armen Segenssprüche dienen Freigebigen zur Freude, Helden ruft der Schall der Kriegstrommel zum Kampf.

दानं वित्तादतं वाचः कीर्तिधर्मौ तथायुषः ।

परोपकराणां कायादसारात्सारमाकरोत् ॥ ११३१ ॥

Man lese aus dem Nichtigen das Beste aus: aus dem Reichthum die Gabe, aus der Rede die Wahrheit, aus dem Lebenslauf den Ruhm und die Tugend, aus dem Körper die Dienste, die man Andern leistet.

दानं द्रिष्ट्वै विभवे ऽपि शान्तिपूर्णां तपो ज्ञानवतां च मौनम् ।

ईक्षानिवृत्तिश्च सुखोचितानां दया च भूतेषु दिवं नयति ॥ ११३२ ॥

1127) PAÑKAT. II, 138. ÇĀRṆG. PADDH. VI-KRAMĀK. 73. b. धनविषये st. सति विभवे, संप्रहो st. संचयो. c. पश्येद्मधुराणां, मधुकराणां. d. संचितवित्तं.

1128) ÇĀRṆG. PADDH. UDĀRAPRAÇAṂSĀ 13 (nur in einer Hdschr.). a. नीचोपसेव्यः die Hdschr. Vgl. den folg. Spruch.

1129) PAÑKAT. II, 71.

1130) VIKRAMĀK. 192. d. °डुन्दुभे: unsere Aenderung für °डुन्दुभिः. [तिनैव.

1131) SĀH. D. 298. Vgl. Spruch श्रोत्रं शु-

1132) VĀNAJASHTAKA 4 bei HĀEB. 242. fg. SHĀDRATNA 4 bei HĀEB. 3. a. द्रिष्टस्य प्रभो-श्च शा° gegen das Metrum. c. ईक्ष्वा st. ईक्षा,